

Niedersachsen

Schulsporthalle wird Sonnenkraftwerk

[04.09.2013] Die Samtgemeinde Salzhausen im Landkreis Harburg hat eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schulsporthalle installiert. 40 Tonnen CO2 sollen pro Jahr vermieden werden.

Auf dem Dach der Salzhäuser Schulsporthalle wurde am vergangenen Dienstag, 27. August 2013, eine neue Photovoltaikanlage installiert. Knapp 300 Solarmodule sollen künftig etwa 60.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr produzieren. Damit könnten rund 200 Haushalte mit Solarenergie versorgt werden. Die Samtgemeinde Salzhausen im Landkreis Harburg erhofft sich dadurch, jährlich etwa 40 Tonnen CO2 vermeiden zu können. „Wir im Landkreis Harburg reden nicht nur von Klimaschutz, wir handeln auch“, sagte Landrat Joachim Bordt bei der Inbetriebnahme der Anlage. „Mit dem neuen Sonnenkraftwerk in Salzhausen gehen wir einen weiteren Schritt für den Klimaschutz vor Ort und das mit Hand und Fuß“, so der Landrat weiter. An dem Projekt sind der Finanzdienstleister ALFA und die Firma Stuhlmacher Solartechnik beteiligt.

(ma)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Joachim Bordt, Kreis Harburg, Salzhausen